



Herzlich willkommen!





K&S als Privileg

- Alle Angemeldeten mussten sich bewerben und für die Schule qualifizieren.
- Wir bieten besondere Strukturen, um den ausserschulischen Bereich ausleben zu können
- Aus diesem Grunde hohe Erwartung an die Haltung der Schülerinnen und Schüler



Zusammenarbeit

- Wir sind auf eine ehrliche, konzentrierte und disziplinierte Arbeitshaltung der S angewiesen
- Erwartungen im Verhaltenskodex festgehalten
- Rückmeldungen an die Eltern und ausserschulischen Partner per Email oder Telefon, wenn Vorfälle sich häufen
- Zusammenarbeit mit der Gewaltpräventionsstelle der Stadt Zürich (*unschlagbar*)



Absenzenregelung

- Eltern melden alle Dispensationen frühzeitig der Klassenlehrperson. Der Antrag erfolgt schriftlich. Aufgebote bitte mitliefern.
- Dispensationsgesuche von mehr als zwei Tagen müssen von der Schulleitung bewilligt werden. Der Antrag erfolgt schriftlich.
- Unvorhergesehene Absenzen (z.B. Krankheit) müssen von den Eltern gemeldet werden. Die Mitteilung erfolgt bis spätestens 8.00 Uhr an die Klassenlehrpersonen.
- Es gibt keine Jokertage



Dreijahresphilosophie der K&S

- Die Ziele des Lehrplanes werden in drei Jahren erfüllt
- Die zeitliche Ausrichtung des Schülerlernens erfolgt nicht nach Gymiprüfungsterminen, Multicheck, Stellwerk und anderen Evaluationstests



Besonderheiten des K&S Stundenplanes

- Die K&S Zürich ermöglicht den S einen grossen Aufwand im ausserschulischen Bereich
- Infolge der Heterogenität der K&S Klassen ist ein vorwiegend individualisierter Lernprozess erforderlich
- Reduzierte Stundentafel (bis zu 12 Lektionen weniger pro Woche als an der Normalschule)
- Urlaubsgesuche wegen sportlicher oder künstlerischer Ereignisse
- Aus diesem Grunde ist die K&S zu Abstrichen gezwungen:
 - M/U und musiche Fächer sind sehr reduziert
 - Gleicher schulischer Stand im Vergleich zur Normalschule in den ersten zweieinhalb Jahren nicht möglich
 - Gymnasium wird grundsätzlich erst nach der 3. Klasse empfohlen



Verhalten bei Trainingsausfällen

- Fällt das Training während der Schulzeit aus, hat die Schülerin/der Schüler den Unterricht zu besuchen
- Besondere Abmachungen erfolgen nur mit der Klassenlehrperson



Elektronische Geräte

- Sind im gesamten Schulhaus nicht erlaubt
- Die unberechtigt benutzten Geräte werden eingezogen und am nächsten Tag zurückgegeben
- Eltern können das Gerät am Abend abholen



Mensa / Mittagstisch

- Im Schulhaus kann das Essen in der Mensa oder am Mittagstisch eingenommen werden. Dieser Bereich ist beaufsichtigt.
- Die Anwesenheit im Schulhausareal ist nicht Pflicht. Ausserhalb des Schulareals sind die Eltern für das Wohlergehen des Kindes verantwortlich.
- Eine Anmeldung für die Mensa/den Mittagstisch ermöglicht den Eltern eine Kontrolle und bietet ihnen Sicherheit.
- Die Anmeldung ist verbindlich und kann nur mittels eines Schreibens der Erziehungsberechtigten aufgehoben werden.



Der Elternrat

Kunst- und Sportschule Zürich

[HOME](#) [UNSERE SCHULE](#) [SCHULTEAM](#) [TERMIN](#) [ELTERNMITWIRKUNG](#) [ERFOLGE](#) [BERICHTE](#) [ANMELDUNG](#) [KONTAKT](#)

[Im Birch](#)

[Münchhalde](#)

[Organigramm](#)

[Termine](#)

Elternmitwirkung

Basierend auf dem Volksschulgesetz (§ 55 VSG) und der Volksschulverordnung (§ 65 VSV) hat die K&S in den beiden Schulhäusern die Elternmitwirkung umgesetzt.

Die Elternräte der beiden Schulhäuser sind im Juni 2015 zu einem Rat zusammengelegt worden. Dieser wird sich nun konstituieren und die Statuten überarbeiten müssen.



Viel Schlaf ist wichtig

Christian Cajochen vom Zentrum für Chronobiologie in Basel sieht im Schlafmangel den Hauptgrund für Lernprobleme von Schülern.

NZZ Artikel vom 22.04.13